

Im Gedenken an Christel Forrer EIN LEBEN FÜR DEN TENNISSPORT



2016 konnte die verstorbene Christel Forrer aus den Händen vom Präsidenten von Swisstennis, René Stammach, die goldene Ehrennadel in Empfang nehmen. Bild zVg

Am Freitag, 18. Mai 2018, verstarb unser langjähriges Vorstands- und Ehrenmitglied Christel Forrer nach kurzer, schwerer Krankheit. Die Trauer ist gross, denn Christel Forrer hat mit ihrem Wirken Un-

vergessliches geleistet. Sie hat den Tennisclub Domat/Ems über viele Jahre hinweg geprägt und konnte uns dank ihrem grossen Wissen rund um den Tennissport immer wieder bei heikleren Regelfragen wei-

terhelfen und dabei kompetente Antworten liefern. Sie kannte das komplizierte Regelwerk von Swisstennis wie fast kein anderer. Dank ihren Verbindungen zu Graubünden- und Swisstennis (sie war jahrelang Vorstandsmitglied bei Graubünden- und Delegierte bei Swisstennis) konnte sie unsere Anliegen auf kantonaler und nationaler Ebene vertreten und war somit auch schweizweit in der Tennisszene bekannt. Im Jahre 2016 erhielt sie aus den Händen des Präsidenten von Swisstennis, René Stammach, die goldene Ehrennadel. Diese Auszeichnung erhalten nur Mitglieder, welche über mehrere Jahre wertvolle Dienste für den Tennissport leisten. Im Herbst 2016 teilte uns Christel mit, dass sie das Amt als IC-Verantwortliche im Vorstand abgeben und somit ein wenig kürzertreten möchte. Ihr war dabei sehr wichtig, dass der Nachfolger gut eingearbeitet wurde und so die wertvoll geleistete Arbeit weiterführen konnte. So war es dann auch nicht überraschend, dass sie weiterhin mit dem fast gleichen Elan wie zuvor uns zur Seite stand und kaum eine Sitzung ausliess. Wir alle konnten von ihrem Wissen nach wie vor sehr viel profitieren und liessen uns von ihrer Begeisterung für den Tennissport immer wieder anstecken.

Mit Christel Forrer verlieren wir eine herausragende Persönlichkeit. Ihr Wirken und ihr Einsatz, sich für eine Sache einzusetzen, hat mich immer stark beeindruckt, sie war für mich ein Vorbild.

Christel, du lebst in unseren Herzen weiter, danke für alles.

Präsident TC Domat/Ems Reto Spiller
und Vorstand

ZU BESUCH IN MÜNCHEN

e. 20 Jugendliche haben nach ihrer Konfirmation in der Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens mit Carmen Gredig, Bonaduz, und Pfarrer Robert Naefgen-Neubert, Tamins, die Stadt München besucht. Während dieser Zeit wurde die Gruppe über die Geschichte der Stadt in der Zeit des Nationalsozialismus informiert und besuchte das Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers in Dachau. Neben den historischen Eindrücken kamen die Jugendlichen auch dazu, sich die weiteren Seiten der bayerischen Landeshauptstadt anzusehen.

Die Gruppe in München.
Bild zVg

